

Nationalsozialismus und Besatzungszeit

S. 349–356

aus:

Kommentierte Beständeübersicht des Landesarchivs Schleswig- Holstein

Bestandsaufnahme zum 150-jährigen
Bestehen

Herausgegeben von Rainer Hering

Hamburg University Press
Verlag der Staats- und Universitätsbibliothek Hamburg
Carl von Ossietzky

BIBLIOGRAFISCHE INFORMATION DER DEUTSCHEN NATIONALBIBLIOTHEK

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <https://portal.dnb.de> abrufbar.

ONLINE-AUSGABE

Die Online-Ausgabe dieses Werkes ist eine Open-Access-Publikation und ist auf den Verlagswebseiten frei verfügbar. Die Deutsche Nationalbibliothek hat die Online-Ausgabe archiviert. Diese ist dauerhaft auf dem Archivserver der Deutschen Nationalbibliothek (<https://portal.dnb.de/>) verfügbar.

DOI <https://dx.doi.org/10.15460/HUP.LASH.120.200>

PRINTAUSGABE

ISBN 978-3-943423-74-7

LIZENZ Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Das Werk steht unter der Creative-Commons-Lizenz Namensnennung 4.0 International (CC BY 4.0, <https://creativecommons.org/licenses/by/4.0/legalcode.de>). Ausgenommen von der oben genannten Lizenz sind Teile, Abbildungen und sonstiges Drittmaterial, wenn anders gekennzeichnet.

REDAKTION Veronika Eisermann, Dirk Jachomowski, Sven Schoen
SATZ Hamburg University Press

SCHRIFT Alegreya. Copyright 2011: The Alegreya Project Authors (<https://github.com/huertatipografica/Alegreya>). This Font Software is licensed under the SIL Open Font License, Version 1.1. This license is also available with a FAQ at: <http://scripts.sil.org/OFL>

DRUCK UND BINDUNG Books on Demand – Norderstedt

VERLAG Hamburg University Press, Verlag der Staats- und Universitätsbibliothek
Hamburg Carl von Ossietzky, Hamburg (Deutschland), 2020
<http://hup.sub.uni-hamburg.de>

Inhaltsverzeichnis

Auf einen Blick – das Landesarchiv Schleswig-Holstein	1	
<hr/>		
Die Kommentierte Beständeübersicht im Jubiläumsjahr	1	
Geschichte des Landesarchivs	2	
Aufgaben	4	
Archivsprengel	6	
Benutzung	8	
Tektonik der Bestände	9	
Ziel und Aufbau der Beständeübersicht	14	
Schleswig-Holstein insgesamt bis 1867	15	
<hr/>		
Abt. A	Urkunden verschiedener Herkunft – Schleswig-Holstein insgesamt	15
Abt. 1	Gemeinschaftliches Archiv/Landesherren bis 1544	16
Abt. 3	Grafschaft Holstein-Schauenburg-Pinneberg	17
Abt. 5	Herzog Johann der Ältere 1544–1580	18
Abt. 7	Herzöge von Schleswig-Holstein-Gottorf 1544–1713	19
Abt. 8	Schleswig-Holstein-Gottorfische (Großfürstliche) Behörden 1720–1773	20
Abt. 10	Königliche Statthalterschaft	23
Abt. 11	Regierungskanzlei (Obergericht) zu Glückstadt	23
Abt. 12	Die holsteinischen Obersachwalter	25
Abt. 13	Obergericht zu Gottorf 1713–1834	25
Abt. 14	Schleswigscher Obersachwalter	27
Abt. 15	Adliges Landgericht	27
Abt. 16	Bistum Schleswig	28
Abt. 18	Generalsuperintendent für Schleswig	29
Abt. 19	Generalsuperintendent für Holstein	29
Abt. 20	Herzöge von Schleswig-Holstein-Sonderburg-Plön	30
Abt. 21	Herzöge von Schleswig-Holstein-Sonderburg-Glücksburg	31
Abt. 22	Herzöge von Schleswig-Holstein-Sonderburg-Augustenburg	32
Abt. 24	Schleswig-Holsteinische Kammer zu Gottorf 1735–1746	32
Abt. 25	Schleswig-Holsteinische Landkommission und Landkommissare 1768–1874	33
Abt. 26	Schleswig-Holsteinische Hauptkasse zu Rendsburg und deren Nachfolgebehörden	34

Abt. 27	Sonstige Kassen	34
Abt. 28	Zollbehörden	35
Abt. 31	Schleswigsche und holsteinische Forstbehörden	35
Abt. 32	Bauinspektorate	36
Abt. 33	Wegeinspektionen	37
Abt. 34	Deichinspektionen	37
Abt. 35	Behörden für Häfen und Leuchtfeuer	38
Abt. 36	Kanalbehörden	38
Abt. 37	Schleswig-Holsteinisches Bankinstitut zu Altona	38
Abt. 40	Sonderbehörden und Institute für Handel und Gewerbe	39
Abt. 41	Postexpeditionsbüro der Schleswigschen Eisenbahnen	39
Abt. 42	Sanitätsbehörden	40
Abt. 43	Zuchthäuser	40
Abt. 45	Holsteinische Land- und Seekriegskommissare	40
Abt. 46	Sonstige Militärbehörden	41
Abt. 47	Christian-Albrechts-Universität Kiel	41
Abt. 48	Immediatkommission zu Kolding	49
Abt. 49	Schleswig-Holsteinische Regierung auf Gottorf 1834–1851	49
Abt. 50	Oberappellationsgericht und Obergerichte 1834–1867	50
Abt. 51	Regierungen der Herzogtümer während der Erhebung 1848–1851	52
Abt. 52	Dänische Immediatkommission zur gemeinsamen Regierung der Herzogtümer in Sonderburg 1848–1849	54
Abt. 53	Landesverwaltung für das Herzogtum Schleswig 1849–1851 und Dänischer Regierungskommissar 1850–1851	54
Abt. 54	Oberste Zivilbehörde für das Herzogtum Holstein in Kiel 1851–1852	55
Abt. 55	Militärische Behörden der Erhebungszeit 1848–1851	56
Abt. 56	Holsteinische Regierung zu Kopenhagen bzw. Plön 1862–1864	57
Abt. 57	Bundeskommisare für die Herzogtümer Holstein und Lauenburg 1863–1864	58
Abt. 58	Österreichisch-preußische Oberste Zivilbehörden 1864–1865	59
Abt. 59	Österreichischer Statthalter und preußischer Gouverneur bzw. Oberpräsident 1865–1866/1868	60
Abt. 60	Holsteinische Landesregierung in Kiel 1864–1866	63
Abt. 61	Schleswig-Holsteinische Landesregierung in Schleswig 1865	64
Abt. 62	Zivilverwaltungen für die Herzogtümer Schleswig und Holstein 1865–1868	64
Abt. 63	Provinzialstände und Landesversammlung	66
Abt. 64	Heilanstalten	66
Abt. 65	Deutsche Kanzlei zu Kopenhagen	67
Abt. 66	Rentekammer zu Kopenhagen	70
Abt. 67	General-Landwesens-Kollegium (General-Landwesens-Kommission) zu Kopenhagen, Deutsches Sekretariat (1768–1773)	71

Abt. 68	Oberste Zoll- und Kommerzbehörden in den Herzogtümern und in Kopenhagen 1760–1867	72
Abt. 72	Kanalkommission bzw. -direktion zu Kopenhagen	72
Abt. 73	Eisenbahnkommission zu Kopenhagen	72
Abt. 74	Generalpostdirektion zu Kopenhagen	73
Abt. 76	Dänische Kanzlei zu Kopenhagen	74
Abt. 77	Dänische Ministerien	74
Abt. 79	Ministerium für das Herzogtum Schleswig zu Kopenhagen	75
Abt. 80	Ministerium für die Herzogtümer Holstein und Lauenburg zu Kopenhagen 1852–1864	76
Abt. 390	Reichskammergericht zu Speyer bzw. Wetzlar	77
Abt. 391	Reichshofrat zu Wien	78
Abt. 394	Schleswig-Holsteinische Ritterschaft	79

Herzogtum Schleswig bis 1867 81

Abt. C	Urkunden verschiedener Herkunft – Herzogtum Schleswig	82
Abt. 161	Amt Tondern	82
Abt. 162	Amt Schwabstedt	84
Abt. 163	Ämter Husum und Bredstedt sowie Landschaften Eiderstedt, Pellworm und Nordstrand	84
Abt. 167	Amt Flensburg	85
Abt. 168	Ämter Gottorf und Hütten	85
Abt. 169	Domkapitelsamt	86
Abt. 170	Landschaft Stapelholm	87
Abt. 171	Hardesvogtei, Fleckensvogtei und Hebungsstube Kappeln	88
Abt. 172	Eckernförder Harde	88
Abt. 173	Landschaft Fehmarn	89
Abt. 174	Landschaft und britische Kronkolonie Helgoland	89
Abt. 177	Schleswigsche Stiftungen	90
Abt. 180	Stadt Burg auf Fehmarn	91
Abt. 181	Stadt Eckernförde	92
Abt. 182	Stadt Flensburg	93
Abt. 183	Stadt Garding	93
Abt. 184	Stadt Friedrichstadt	93
Abt. 185	Stadt Husum	94
Abt. 186	Stadt Schleswig	94
Abt. 187	Stadt Tönning	95
Abt. 188	Schleswigsche oktroyierte Köge	95
Abt. 196	Schleswigsche Kirchen- und Pfarrarchive; jüdische Gemeindecarchive	100
Abt. 197	Schleswigsche Deichbände	101

Abt. 198	Schleswigsche genossenschaftliche Verbände	101
Abt. 200	Schleswigsche Schulen und Lehranstalten	105
Abt. 201	Justitiariat für die Güter in der Karrharde	106
Abt. 202	Schleswigsche Dorfschaften und Landgemeinden	106
Abt. 203	Stadt Hadersleben	109

Herzogtum Holstein bis 1867 111

Abt. B	Urkunden verschiedener Herkunft – Herzogtum Holstein	112
Abt. 100	Mitteldrittenteil Dithmarschen	112
Abt. 101	Landschaft Norderdithmarschen	113
Abt. 102	Landschaft Süderdithmarschen	114
Abt. 103	Amt Steinburg	115
Abt. 104	Amt Rendsburg	116
Abt. 105	Amt Neumünster	116
Abt. 106	Ämter Bordesholm, Kiel, Kronshagen	117
Abt. 107	Ämter Cismar und Oldenburg	117
Abt. 108	Ämter Plön und Ahrensböck	118
Abt. 109	Ämter Reinfeld, Rethwisch, Traventhal	118
Abt. 110	Amt Segeberg	119
Abt. 111	Ämter Reinbek, Trittau, Tremsbüttel	120
Abt. 112	Herrschaft Pinneberg	121
Abt. 113	Grafschaft Rantzau, Herrschaft Herzhorn, Sommerland und Grönland	122
Abt. 114	Holsteinische Köge	123
Abt. 131	Holsteinische Bauerschaften und Landgemeinden	125
Abt. 133	Stadt Glückstadt	129
Abt. 134	Stadt Heiligenhafen	130
Abt. 135	Stadt Itzehoe	131
Abt. 136	Stadt Kiel	131
Abt. 137	Stadt Krempe	131
Abt. 138	Stadt Lütjenburg	132
Abt. 139	Stadt Neustadt	132
Abt. 140	Stadt Oldenburg	133
Abt. 141	Stadt Bad Oldesloe	134
Abt. 142	Stadt Plön	135
Abt. 143	Stadt Rendsburg	135
Abt. 144	Stadt Bad Segeberg	136
Abt. 146	Stadt Wilster	136
Abt. 150	Holsteinische Propstei- und Pfarrarchive; jüdische Gemeindecarchive	136
Abt. 151	Holsteinische genossenschaftliche Verbände	139
Abt. 153	Holsteinische Schulen und Lehranstalten	143

Klöster und Güter

145

Abt. 115	Kloster Cismar	145
Abt. 116	Augustiner-Chorherrenstift Bordesholm	146
Abt. 117	Konvent der Schwestern vom gemeinsamen Leben Neumünster	147
Abt. 118	Konvent der Schwestern vom gemeinsamen Leben Plön	147
Abt. 119	Kloster Preetz	148
Abt. 120	Kloster Reinbek	148
Abt. 121	Kloster Reinfeld	149
Abt. 122	Kloster Uetersen	150
Abt. 123	Kloster Itzehoe	150
Abt. 124	Oldenburger Güterdistrikt	151
Abt. 125	Preetzer Güterdistrikt	161
Abt. 126	Kieler Güterdistrikt	167
Abt. 127	Itzehoer Güterdistrikt	174
Abt. 128	Großherzoglich-Oldenburgische (Schleswig-Holsteinische) Fideikommissgüter	184
Abt. 129	Holsteinische Kanzleigüter und Lübsche Güter	185
Abt. 130	Lübsche Stadtstiftsdörfer und Wildnisse	188
Abt. 152	Steuerkommission für die adligen Güter und Klöster im Herzogtum Holstein	190
Abt. 175	Rudekloster	191
Abt. 176	Kloster Mohrkirchen	191
Abt. 178	Hospital und Kloster zum Heiligen Geist in Flensburg	192
Abt. 179	Klöster in der Stadt Schleswig	192
Abt. 189	Königlicher Kommissar für die adligen Güterdistrikte Dänischwohld und Schwansen	193
Abt. 190	Deputierter für den Dänischwohlder Güterdistrikt	194
Abt. 191	Deputierter für den Schwansener Güterdistrikt	194
Abt. 192	Deputierter für den Ersten Angler Güterdistrikt	195
Abt. 193	Deputierter für den Zweiten Angler Güterdistrikt	195
Abt. 194	Schleswigsche Kanzleigüter	196
Abt. 195	Schleswigsche adlige Güter	197
Abt. 199	Steuerkommission für die adligen Güter und Klöster im Herzogtum Schleswig	211
Abt. 277	Gutsherrschaft ehemaliger Lübscher Stadtstiftsdörfer	214

Herzogtum Lauenburg bis 1876

215

Abt. 210	Lauenburgische Regierung zu Ratzeburg	215
Abt. 211	Geheimer Rat zu Hannover	216

Abt. 212	Kammer zu Hannover	217
Abt. 213	Lauenburgisches Landzollwesen; Elb- und Stecknitzschifffahrt	218
Abt. 215	Ministerium für Lauenburg	218
Abt. 216	Höchste Gerichte für das Herzogtum Lauenburg	219
Abt. 217	Lauenburgisches Hofgericht zu Ratzeburg	219
Abt. 218	Lauenburgisches Konsistorium zu Ratzeburg	220
Abt. 220	Lauenburgische Forstbehörden	220
Abt. 231	Amt und Landvogtei Lauenburg	221
Abt. 232	Amt und Landvogtei Ratzeburg	221
Abt. 233	Amt und Landvogtei Schwarzenbek	222
Abt. 234	Amt und Landvogtei Steinhorst	223
Abt. 235	Stadt Lauenburg	223
Abt. 236	Stadt Mölln	224
Abt. 237	Stadt Ratzeburg	224
Abt. 241	Bistum Ratzeburg	224
Abt. 242	Lauenburgische Kirchen- und Pfarrarchive	225
Abt. 243	Lauenburgische genossenschaftliche Verbände	226
Abt. 255	Behörden der Freien und Hansestadt Hamburg	226
Abt. 257	Behörden des Großherzogtums Mecklenburg-Strelitz	226

Landesteil Lübeck bis 1937

227

Abt. 260	Regierung des Bistums/Fürstentums/Landesteils Lübeck zu Eutin	227
Abt. 261	Justizkanzlei und Obergericht zu Eutin	228
Abt. 262	Ablösungskommission für das Fürstentum/den Landesteil Lübeck 1851–1937	229
Abt. 263	Verwaltungsgericht für das Fürstentum/den Landesteil Lübeck	229
Abt. 265	Provinzialrat des Fürstentums Lübeck	229
Abt. 266	Landesverband des Fürstentums/Landesteils Lübeck	230
Abt. 268	Lübecker Domkapitel	230
Abt. 269	Kollegiatstift Eutin	231
Abt. 275	Amt Eutin	232
Abt. 276	Amt Kaltenhof	232
Abt. 278	Amt Schwartau	233
Abt. 279	Stadt Eutin	233
Abt. 280	Dorfschaften und Gemeinden im Landesteil Lübeck	234
Abt. 285	Großvogtei und Vikarien; Amt Großvogtei	234
Abt. 286	Amt Kollegiatstift	235
Abt. 287	Ortsschulinspektorate im Fürstentum Lübeck	236
Abt. 289	Forschungsstelle für Heimatgeschichte und Sippenkunde Eutin	236

Abt. 299	Rentenbank zu Stettin (für die Provinzen Pommern und Schleswig-Holstein)	238
Abt. 301	Oberpräsidium	238
Abt. 302	Provinzialschulkollegium	239
Abt. 303	Provinzial-Medizinalkollegium	240
Abt. 305	Landeskulturbehörden	241
Abt. 306	Provinzial-Steuerdirektion/Oberzolldirektion	241
Abt. 307	Eisenbahndirektion Altona	242
Abt. 309	Regierung zu Schleswig	243
Abt. 310	Forstinspektionen	244
Abt. 311	Bezirksausschuss zu Schleswig	245
Abt. 312	Dienststrafkammer bei der Regierung zu Schleswig	245
Abt. 313	Fischereibehörden	246
Abt. 314	Obersicherungsamt	246
Abt. 315	Prüfungskommissionen für Schifffahrt und Lotsendienst	247
Abt. 317	Ausschuss zur Feststellung von Kriegs- und Aufruhrschäden	247
Abt. 319	Oberpostdirektion für Schleswig-Holstein 1866–1867	248
Abt. 320	Landratsämter und Kreisausschüsse	249
Abt. 321	Hardes- und Kirchspieltogtebezirke	259
Abt. 322	Amtsbezirke	266
Abt. 323	Einkommensteuer-Veranlagungskommissionen	269
Abt. 324	Katasterämter	270
Abt. 325	Staatliche Kreiskassen und Steuerkassen	271
Abt. 326	Domänen-Rent- und Bauämter	272
Abt. 327	Oberförstereien/Forstämter	273
Abt. 329	Gesundheitsämter	275
Abt. 331	Kreis- und Ortsschulinspektionen	276
Abt. 332	Städte aus preußischer Zeit	276
Abt. 333	Hoch- und Wasserbauämter	278
Abt. 340	Seemannsämter	279
Abt. 343	Staatliche Studienseminare für das Lehramt an höheren Schulen	280
Abt. 344	Forschungs-, Bildungs- und Lehranstalten von überörtlicher Bedeutung	280
Abt. 345	Höhere Schulen/Gymnasien	281
Abt. 346	Volks- und Realschulen, gewerbliche Fortbildungsschulen, Berufsschulen	281
Abt. 347	Schlichtungsausschüsse	282
Abt. 348	Kreislandwirtschaftsbehörden	283
Abt. 371	Provinzialverband der Provinz Schleswig-Holstein	285
Abt. 372	Korrekptionsanstalt Glückstadt	287
Abt. 373	Landesbrandkasse	287

Abt. 374	Landesversicherungsanstalt Schleswig-Holstein	288
Abt. 375	Versorgungskasse für Beamtentöchter	289
Abt. 376	Kreditinstitute	290
Abt. 377	Provincial-Pflegeanstalt bei Neustadt in Holstein	292
Abt. 379	Schleswig-Holsteinische Höfebank/Landgesellschaft Schleswig-Holstein	293
Abt. 380	Landwirtschaftskammer Schleswig-Holstein/Landesbauernschaft Schleswig-Holstein	294
Abt. 381	Schleswig-Holsteinische Ärztekammer	295
Abt. 389	Militärbehörden	296
Abt. 395	Hofmarschallamt Prinz Heinrich von Preußen	296

Justiz seit 1867 **299**

Abt. 350	Schleswig-Holsteinisches Oberlandesgericht	299
Abt. 351	Der Generalstaatsanwalt des Landes Schleswig-Holstein	300
Abt. 352	Landgerichte und Staatsanwaltschaften	301
Abt. 353	Kreisgerichte	302
Abt. 354	Landgericht und Staatsanwaltschaft Flensburg	303
Abt. 355	Amtsgerichte	303
Abt. 356	Grundbuchämter	319
Abt. 357	Justizvollzugsanstalten	319
Abt. 358	Staatsanwaltschaft beim Sondergericht Altona/Kiel	322
Abt. 360	Notare	323
Abt. 771	Landesarbeitsgericht	323
Abt. 772	Arbeitsgerichte	324
Abt. 789	Oberverwaltungsgericht in Lüneburg/Schleswig-Holsteinisches Oberverwaltungsgericht in Schleswig	326
Abt. 791	Schleswig-Holsteinisches Verwaltungsgericht	327
Abt. 792	Dienststrafkammer Schleswig	327
Abt. 793	Schleswig-Holsteinisches Landessozialgericht	328
Abt. 794	Sozialgerichte	328
Abt. 795	Schleswig-Holsteinisches Finanzgericht	330

Reichs- und Bundesbehörden seit 1871 **331**

Abt. 316	Seeämter	331
Abt. 451	Statistisches Bundesamt – Zweigstelle Berlin	332
Abt. 465	Seedisziplinarkammer Flensburg	332
Abt. 501	Reichsbevollmächtigter für Zölle und Steuern in Altona	332
Abt. 504	Reichsdisziplinarkammern Schleswig und Lübeck	333

Abt. 508	Reichsvermögensamt III in Kiel	334
Abt. 513	Hauptzollämter und Zollämter	334
Abt. 514	Zollinspektionen, Bezirkszollkommissare, Nebenzollämter	336
Abt. 516	Bezirkszollkommissariat (G) Flensburg	336
Abt. 520	Oberpostdirektion Kiel	337
Abt. 521	Postämter	337
Abt. 528	Wetteramt Schleswig mit den Wetterstationen Helgoland, Kiel, List, Lübeck	338
Abt. 529	Beauftragter für das in den Ländern Schleswig-Holstein und Hamburg belegene Reichsnährstandsvermögen	338
Abt. 532	Bundesbahn-Betriebsämter	339
Abt. 539	Gesellschaft Reichsautobahnen/Oberste Bauleitung Altona	340
Abt. 545	Wasser- und Schifffahrtsdirektion Nord	340
Abt. 548	Wasser- und Schifffahrtsämter	341
Abt. 560	Bundespolizeipräsidium Nord	344
Abt. 580	Landesarbeitsamt	345
Abt. 581	Arbeitsämter	346

Nationalsozialismus und Besatzungszeit **349**

Abt. 454	NSDAP/Gauleitung Schleswig-Holstein	349
Abt. 455	Staatspolizeistelle für den Regierungsbezirk Schleswig in Kiel	350
Abt. 456	NSDAP/Verschiedene Dienststellen	351
Abt. 458	Sub Area Intelligence Office der britischen Militärregierung	351
Abt. 460	Entnazifizierungsakten	351

Landesverwaltung seit 1946 **357**

Abt. 510	Landesfinanzamt/Oberfinanzpräsident/Oberfinanzdirektion	357
Abt. 511	Finanzämter	358
Abt. 601	Schleswig-Holsteinischer Landtag	364
Abt. 605	Ministerpräsident und Staatskanzlei	364
Abt. 608	Vertretung des Landes Schleswig-Holstein beim Bund	365
Abt. 609	Unabhängiges Landeszentrum für den Datenschutz	366
Abt. 610	Originalausfertigungen der Gesetze und Verordnungen	367
Abt. 611	Innenministerium	367
Abt. 615	Pensionsamt/Landesbesoldungsamt Schleswig-Holstein	368
Abt. 616	Statistisches Landesamt	368
Abt. 617	Amt für Katastrophenschutz	369
Abt. 618	Landesamt für Ausländerangelegenheiten	369
Abt. 621	Polizeiverwaltungsamt	370

Abt. 623	Polizeiinspektionen	370
Abt. 625	Verkehrspolizeidirektion	372
Abt. 626	Wasserschutzpolizei	372
Abt. 627	Kriminalpolizei	372
Abt. 628	Landespolizeischule und Bereitschaftspolizeiabteilung	373
Abt. 661	Finanzministerium	374
Abt. 663	Landesbauämter	375
Abt. 664	Landeshaupt- und Landesbezirkssassen	377
Abt. 666	Ausgleichsämtler	378
Abt. 691	Wirtschaftsministerium	379
Abt. 694	Amt für das Eichwesen	380
Abt. 695	Eichämter	381
Abt. 701	Landesamt für Straßenbau	381
Abt. 702	Straßenbauämter	382
Abt. 704	Geologisches Landesamt	383
Abt. 721	Landwirtschaftsministerium	384
Abt. 725	Landeslabor	385
Abt. 730	Landesamt für Wasserhaushalt und Küsten	385
Abt. 733	Pflanzenschutzamt	386
Abt. 734	Behörden für Land- und Wasserwirtschaft 1919–2008	387
Abt. 761	Sozialministerium	390
Abt. 765	Versorgungsämtler	391
Abt. 769	Gewerbeaufsichtsämtler	392
Abt. 774	Aufsichtsamt für Sozialversicherung Schleswig-Holstein	394
Abt. 781	Frauenministerium	395
Abt. 786	Justizministerium	396
Abt. 811	Kultusministerium	396
Abt. 815	Schulen	398
Abt. 816	Landesinstitut für Praxis und Theorie der Schule	398
Abt. 819	Stiftung Pommern	399
Abt. 825	Originalausfertigungen der Satzungen der Hoch- und Fachhochschulen	399
Abt. 826	Pädagogische Hochschulen	400
Abt. 848	Landeszentrale für politische Bildung	402
Abt. 851	Landesjugendamt	402
Abt. 852	Landesjugendheime	403
Abt. 911	Städteverband Schleswig-Holstein	405

Sammlungen 407

Abt. 384	Politische Parteien	407
Abt. 392	Regierung des Hoch- und Deutschmeisters zu Mergentheim	409

Abt. 393	Stiftungen und Kollekten	410
Abt. 397	Gesellschaft für Schleswig-Holsteinische Geschichte	410
Abt. 400	Handschriften	411
Abt. 401	Gedruckte Einzelverordnungen	414
Abt. 403	Siegelsammlungen	414
Abt. 404	Genealogische Arbeiten	417
Abt. 405	Reproduktionen von Archivalien des Landesarchivs	418
Abt. 407	Postgeschichtliche Sammlung	418
Abt. 408	Provinzialverband gegen den Alkoholismus	419
Abt. 409	Korrespondenz Nordschleswig	419
Abt. 410	Reproduktionen aus Archiven	419
Abt. 411	Druckmanuskripte der amtlichen Verkündungsblätter	420
Abt. 412	Volkszähllisten	420
Abt. 415	Verfilmungen schriftlicher Quellen	421
Abt. 417	Schleswig-Holsteiner-Bund	421
Abt. 418	Seminaristen-, Lehrer-, Schüler- und Elternverbände	422
Abt. 419	Kommunale Wappen und Flaggen in Schleswig-Holstein	422
Abt. 420	Sicherungsverfilmung	423
Abt. 421	Haushaltspläne und -satzungen	424
Abt. 422	Vereine und Verbände	424
Abt. 425	Plakate	446
Abt. 426	Brandschutzdokumentation der Provinzial-Versicherung	447
Abt. 430	Zahlungsmittel (Münzen, Geldscheine)	448
Abt. 431	Orden und Ehrenzeichen; Medaillen und Plaketten	448
Abt. 432	Sammelbilder	449
Abt. 445	Landkreistag	449
Abt. 746	Eiderverband	449

Nachlässe 451

Abt. 288	Nachlässe von Beamten im Fürstentum Lübeck	451
Abt. 399	Nachlässe: Familien und Einzelpersonen	455

Karten und Bilder 603

Abt. 402	Karten	603
Abt. 414	Grafiken	604
Abt. 2003	Fotosammlung	604
Abt. 2006	Luftbilder	607

Landesfilmarchiv Schleswig-Holstein	609
Abt. 2002 Landesfilmarchiv	609
Abbildungen	611
Veröffentlichungen des Landesarchivs Schleswig-Holstein	619

Nationalsozialismus und Besatzungszeit

In der Gruppe „Nationalsozialismus und Besatzungszeit“ sind diejenigen Bestände zusammengefasst, die in der Zeit von 1933 bis 1949 neben der staatlichen Verwaltung standen. Für die NS-Zeit sind das die Parteiakten, aber auch Akten zeitspezifischer, in besonderem Maße parteigeprägter staatlicher Institutionen wie der Gestapo. Für die Nachkriegszeit sind insbesondere die Entnazifizierungsakten. Zu beachten ist, dass die Akten der staatlichen Verwaltung in der Gruppe „Preußische Verwaltung bis 1946“ zu suchen sind bzw. in der Gruppe „Reichs- und Bundesbehörden ab 1871“. Das Schriftgut der NSDAP in Schleswig-Holstein und ihrer Gliederungen ist bis auf geringfügige Reste planmäßig vernichtet worden oder durch Kriegs- bzw. Nachkriegseinwirkungen verloren gegangen. Der noch vorhandene Restbestand – meist Einzelvorgänge vom Schreibtisch der jeweiligen Sachbearbeiter oder auch nur Fragmente von Vorgängen – wurde von der Besatzungsmacht 1945 sichergestellt, zusammen mit anderen Beutearchivalien in der Library of Congress in Washington verfilmt und über das Bundesarchiv in den Sechzigerjahren nach Deutschland zurückgegeben. Die britischen Akten der Besatzungszeit befinden sich heute in den National Archives, London. Ein sachthematisches Inventar dieser Akten kann im Landesarchiv eingesehen werden.

Abt. 454 NSDAP/Gauleitung Schleswig-Holstein

Die sogenannten Gaue als NSDAP-Gebietsorganisationen sind ab 1925 eingerichtet worden. Gauleiter des Gaues Schleswig-Holstein war seit dessen Gründung am 1. März 1925 bis zum Ende der NS-Herrschaft Hinrich Lohse, der von 1933 bis 1945 auch als Oberpräsident der Provinz Schleswig-Holstein amtierte.

Der Bestand enthält Unterlagen, die zwischen 1968 und 1988 vom Bundesarchiv abgegeben worden sind. Das Bundesarchiv selbst hatte diese Unterlagen im Zusammenhang mit umfangreicheren Aktenrückgaben der Besatzungsmächte aus amerikanischer Hand erhalten. Es handelt sich um einen bruchstückhaften Restbestand verschiedensten Inhalts. Das meiste Schriftgut ist als verloren anzusehen.

- ↳ Akten über einzelne Personen aus dem Parteibereich; Rundschreiben; Propaganda- und Presseangelegenheiten; Hitlerjugend und Bund Deutscher Mädel; Sprengstofffabrik Krümmel.
- ↳ 1 lfm
- ↳ 1933–1945
- ↳ Unterlagen aus dem persönlichen Bereich des Gauleiters Hinrich Lohse befinden sich in dessen Nachlass (Abt. 399.65, siehe Bestandsgruppe „Nachlässe“).

Abt. 455 Staatspolizeistelle für den Regierungsbezirk Schleswig in Kiel

Im Zuge der Neuorganisation der Politischen Polizei in Preußen nach der Machtübernahme durch die NSDAP wurde im April 1933 in Berlin das Geheime Staatspolizeiamt (Gestapa) errichtet. Als dessen Hilfsorgane sollten Außenstellen in den einzelnen Regierungsbezirken dienen, die als Staatspolizeistellen bezeichnet wurden. Als Staatspolizeistelle im Regierungsbezirk Schleswig fungierte zunächst die für politische Straftaten zuständige Abteilung der staatlichen Polizeiverwaltung in Kiel. Bereits im August 1933 wurden die Zuständigkeiten der Staatspolizeistelle jedoch an die staatliche Polizeiverwaltung in Altona übertragen. Im Februar 1935 erfolgte die Rückverlegung nach Kiel, wo nun eine selbstständige Staatspolizeistelle errichtet wurde, die dem Berliner Geheimen Staatspolizeiamt direkt unterstellt war.

Die vorliegenden Unterlagen sind zwischen 1968 und 1988 vom Bundesarchiv abgegeben worden. Das Bundesarchiv selbst hatte sie im Zusammenhang mit umfangreicheren Aktenrückgaben der Besatzungsmächte aus amerikanischer Hand erhalten. Es sind nur wenige, bruchstückhafte Akten und Schriftstücke überliefert.

- ↳ Organisation und Personal; Werkschutz in Rüstungsbetrieben; Ausländische Arbeiter; Staatspolizeinebenstelle Oldenburg in Holstein; Einzelne Ermittlungsvorgänge.
- ↳ 1 lfm
- ↳ 1930–1945 (–1948)
- ↳ Politische Lageberichte der Staatspolizeistelle Kiel an den Reichs- und Preußischen Innenminister für die Monate Februar, März, Mai, September und Oktober 1935 sowie Januar und Februar 1936 befinden sich in Abt. 410 Nr. 290 (siehe Bestandsgruppe „Sammlungen“).

Abt. 456 NSDAP/Verschiedene Dienststellen

Es handelt sich um einen Sammelbestand mit einigen Überlieferungssplittern verschiedener Dienststellen und Organisationen der NSDAP. Die vorliegenden Unterlagen sind zwischen 1968 und 1988 vom Bundesarchiv abgegeben worden. Das Bundesarchiv selbst hatte die Unterlagen im Zusammenhang mit umfangreicheren Aktenrückgaben der Besatzungsmächte aus amerikanischer Hand erhalten.

- Akten der Kreisleitung des oldenburgischen Landesteils Lübeck und der Ortsgruppe Eutin; Akten des Vorsitzenden der NSDAP-Fraktion in der Lübecker Bürgerschaft und Senators Emil Bannemann; NS-Studentenorganisationen; SA-Einheiten.
- 1 lfm
- 1930–1945

Abt. 458 Sub Area Intelligence Office der britischen Militärregierung

Der Bestand setzt sich hauptsächlich aus Formularen zusammen, auf denen die für Lübeck zuständige Einheit des britischen Militärgeheimdienstes nach dem Zweiten Weltkrieg die Festnahme ehemaliger Nationalsozialisten in den „Automatic Arrest“ dokumentiert hat. Teilweise liegen zur Ergänzung dieser Dokumente Personalunterlagen vor, die vermutlich aus der Mitgliederverwaltung der Gauleitung der NSDAP stammen. Die Akten wurden 1967 vom Landesamt für Verfassungsschutz an das Landesarchiv abgegeben.

- Personalformulare.
- 6 lfm
- 1937–1948

Abt. 460 Entnazifizierungsakten

Die Entnazifizierung gehörte nach dem Zweiten Weltkrieg zu den Kernelementen des Potsdamer Abkommens. Die Alliierten wollten in Deutschland eine tief greifende politische Säuberung durchführen. Schon gleich nach Kriegsende begannen die Verfahren in der britischen Zone, zu der auch Schleswig-Holstein gehörte. Zunächst ging es um Entlassung oder Weiterbeschäftigung im öffentlichen Dienst, der Kreis der Betroffenen wurde aber darüber hinaus erweitert. Die zu Beginn des

Jahres 1946 eingerichteten deutschen Entnazifizierungsausschüsse waren einstweilen nur beratend tätig und gaben Empfehlungen. Die Entscheidung über Entlassung oder Weiterbeschäftigung traf die britische Militärregierung. Die deutschen Entnazifizierungsausschüsse wurden auf Kreisebene gebildet, auf dem Instanzenweg gab es später Ausschüsse auf der Bezirks- und Landesebene. Erst ab Herbst 1946 galt auch in der britischen Zone die ursprünglich amerikanische Einteilung in fünf Kategorien: I. Hauptschuldige, II. Belastete, III. Minderbelastete, IV. Mitläufer und V. Entlastete. Im Oktober 1947 übertrug die Militärregierung den deutschen Ausschüssen die alleinige Verantwortung für die Entnazifizierung, allerdings nur für die Kategorien III bis V. Die Zuständigkeit für die Kategorien I und II verblieb bei den Briten. Seit 1948 gab es in Schleswig-Holstein – einzigartig in Deutschland – die Möglichkeit einer geringeren Neueinstufung nach einem Jahr. 1951 wurde dann die Entnazifizierung in Schleswig-Holstein per Landesgesetz beendet. Die Entnazifizierungspraxis, über einen Fragenkatalog die individuelle Schuld bzw. Unschuld festzustellen, ist stark umstritten gewesen. In dem letztendlich gescheiterten Massenverfahren wurden bis 1951 in Schleswig-Holstein ungefähr 400.000 Menschen entnazifiziert. Davon wurden lediglich etwa 2000 in die Kategorie III eingestuft, zum Teil verbunden mit Sanktionen wie etwa Geldstrafe, Herabstufungen, Pensionskürzungen oder Entlassung. Die Übrigen kamen in die Kategorie IV (etwa 65.000), in die Kategorie V (etwa 200.000) oder wurde als vom Gesetz nicht betroffen eingestuft (etwa 130.000).

Die Entnazifizierungsakten wurden mit Abschluss der Entnazifizierung seit 1951 jahrzehntelang unter Verschluss gehalten und sind erst mit der Verabschiedung des Landesarchivgesetzes 1992 Archivgut geworden. Seitdem sind sie – nach Ablauf der Schutzfristen für personenbezogenes Archivgut – frei zugänglich. Unabhängig von ihrem Entstehungszweck ist schon jetzt absehbar, dass die Entnazifizierungsakten vor allem auch für die Familienforschung eine äußerst wichtige und viel frequentierte Quelle darstellen werden, da hier – zumindest – alle „Haushaltsvorstände“ mit relativ vielen persönlichen Daten fast flächendeckend für das gesamte Bundesland Schleswig-Holstein erfasst worden sind. Die im Landesarchiv verwahrten Entnazifizierungsakten sind nach Kreisen beziehungsweise kreisfreien Städten geordnet. In der Regel haben die Entnazifizierungsverfahren am Wohnort der Betroffenen stattgefunden. Das heißt, für eine gezielte und Erfolg versprechende Suche nach einer Entnazifizierungsakte muss man wissen, in welchem Ort die gesuchte Person im fraglichen Zeitraum von 1945 bis ungefähr 1951 gewohnt hat. In Abt. 460 werden die Verfahren verwahrt, die bis Oktober 1947 unter britischer Verantwortung durchgeführt worden sind, sowie die Verfahren, die daran anschließend vor dem Entnazifizierungshauptausschuss des Landes

Schleswig-Holstein als letzter Instanz verhandelt wurden. In den Unterabteilungen Abt. 460.1 und folgende befinden sich die Unterlagen der deutschen Entnazifizierungsausschüsse auf Ebene der Kreise.

- Verwaltungsakten; Karteien; Einzelne Entnazifizierungsverfahren.
- 118 lfm
- 1945–1951

Abt. 460.1 Entnazifizierungshauptausschuss des Kreises
Eckernförde

- Verwaltungsakten; Karteien; Einzelne Entnazifizierungsverfahren.
- 25 lfm
- 1945–1951

Abt. 460.2 Entnazifizierungshauptausschuss des Kreises Eiderstedt

Aus dem Kreis Eiderstedt sind keine Entnazifizierungsverfahren überliefert.

- Verwaltungsakten.
- 1 lfm
- 1945–1951

Abt. 460.3 Entnazifizierungshauptausschuss des Kreises Eutin

- Verwaltungsakten; Karteien; Einzelne Entnazifizierungsverfahren.
- 17 lfm
- 1945–1951

Abt. 460.4 Entnazifizierungshauptausschuss des Kreises Flensburg-
Land

- Verwaltungsakten; Karteien; Einzelne Entnazifizierungsverfahren.
- 16 lfm
- 1945–1951

Abt. 460.5 Entnazifizierungshauptausschuss des Kreises Herzogtum
Lauenburg

- Karteien; Einzelne Entnazifizierungsverfahren.
- 22 lfm
- 1945–1951

Abt. 460.6 Entnazifizierungshauptausschuss des Kreises Husum

- Verwaltungsakten; Karteien; Einzelne Entnazifizierungsverfahren.
- 15 lfm
- 1945–1951

Abt. 460.7 Entnazifizierungshauptausschuss des Kreises
Norderdithmarschen

- Verwaltungsakten; Karteien; Einzelne Entnazifizierungsverfahren.
- 33 lfm
- 1945–1951

Abt. 460.8 Entnazifizierungshauptausschuss des Kreises Oldenburg

- Verwaltungsakten; Karteien; Einzelne Entnazifizierungsverfahren.
- 50 lfm
- 1945–1951

Abt. 460.9 Entnazifizierungshauptausschuss des Kreises Pinneberg

- Verwaltungsakten; Karteien; Einzelne Entnazifizierungsverfahren.
- 29 lfm
- 1945–1951

Abt. 460.10 Entnazifizierungshauptausschuss des Kreises Plön

- Verwaltungsakten; Karteien; Einzelne Entnazifizierungsverfahren.
- 22 lfm
- 1945–1951

Abt. 460.11 Entnazifizierungshauptausschuss des Kreises Rendsburg

- Verwaltungsakten; Karteien; Einzelne Entnazifizierungsverfahren.
- 49 lfm
- 1945–1951

Abt. 460.12 Entnazifizierungshauptausschuss des Kreises Schleswig

- Karteien; Einzelne Entnazifizierungsverfahren.
- 38 lfm
- 1945–1951

Abt. 460.13 Entnazifizierungshauptausschuss des Kreises Segeberg

- Karteien; Einzelne Entnazifizierungsverfahren.
- 30 lfm
- 1945–1951

Abt. 460.14 Entnazifizierungshauptausschuss des Kreises Steinburg

- Verwaltungsakten; Karteien; Einzelne Entnazifizierungsverfahren.
- 31 lfm
- 1945–1951

Abt. 460.15 Entnazifizierungshauptausschuss des Kreises Stormarn

- Verwaltungsakten; Karteien; Einzelne Entnazifizierungsverfahren.
- 28 lfm
- 1945–1951

Abt. 460.16 Entnazifizierungshauptausschuss des Kreises
Süderdithmarschen

- Verwaltungsakten; Karteien; Einzelne Entnazifizierungsverfahren.
- 18 lfm
- 1945–1951

Abt. 460.17 Entnazifizierungshauptausschuss des Kreises Südtondern

- Karteien; Einzelne Entnazifizierungsverfahren.
- 18 lfm
- 1945–1951

Abt. 460.18 Entnazifizierungshauptausschuss der Stadt Flensburg

- Verwaltungsakten; Karteien; Einzelne Entnazifizierungsverfahren.
- 33 lfm
- 1945–1951

Abt. 460.19 Entnazifizierungshauptausschuss der Stadt Kiel

- Verwaltungsakten; Karteien; Einzelne Entnazifizierungsverfahren.
- 70 lfm
- 1945–1951

Abt. 460.20 Entnazifizierungshauptausschuss der Stadt Lübeck

Die Akten zu den in Lübeck durchgeführten Entnazifizierungsverfahren werden im Archiv der Hansestadt Lübeck verwahrt.

Abt. 460.21 Entnazifizierungshauptausschuss der Stadt Neumünster

- Verwaltungsakten; Karteien; Einzelne Entnazifizierungsverfahren.
- 70 lfm
- 1945–1951